



Mongolei - Im Sattel auf den Spuren der Nomaden

19. Tage Radtour bzw. Wanderritt im Orchon-Tal

- UNESCO-Weltkulturdenkmäler:
Orchontal Karakorum Kloster Erdeni Zuu
- ausgedehnte Pferderitte und Radtouren -
die Weite des Landes spüren
- Przewalski-Wildpferde im Hustai
Nuruu-Nationalpark
- Besuche bei Nomaden



Das Orchon-Tal ist seit Jahrtausenden von Nomaden und ihren umherziehenden Tierherden besiedelt. Immer wieder trifft man auf ihre weißen Jurten und davor angebundene Pferde. Bei dieser gemischten Tour werden wir dieses schöne Tal durchqueren und lernen die Region und ihre Nomaden besonders gut kennen und lieben. Die Radfahrer radeln und die Reiter sind zu Pferd unterwegs. Abends und mittags treffen sich die Gruppen und das Begleitfahrzeug. Wir zelten am selben Platz und können unsere Erlebnisse austauschen. Wir besichtigen Ulaanbaatar, Charchorin (Karakorum) mit dem Erdeni Zuu-Kloster, den Orchon-Wasserfall, den Hustai Nuruu-Nationalpark und erholen uns in warmen Thermalquellen.

CHARAKTERISTIK:

- Gemischte Rad- und Reittouren mit einem Begleitteam
- für ReiterInnen: Wanderritt (ca. 4 Std. reine Reizeit täglich); Reiterfahrung in einfachem Gelände empfehlenswert aber nicht unbedingt erforderlich
- für RadlerInnen: Radetappen von 25 bis 35 km auf unbefestigten Feldwegen
- Übernachtungen: Hotel, in Jurten Camps, im eigenen Zelt (hochwertige Zelte auch im Verleih)

REISEVERLAUF:

1.-3. Tag: Flug Frankfurt-Ulaanbaatar. Nach der Ankunft im Hotel unternehmen wir einen Bummel durch die Stadt und testen unsere neuen Fahrräder. Abends nehmen wir an einem Folkloreabend teil. Am nächsten Tag haben wir Gelegenheit das Gandan-Kloster zu besichtigen und einer buddhistischen Andacht beizuwohnen.

4. Tag: Mit dem Bus fahren wir zum Ausgangspunkt der Tour nach Chudshirt im Orchon-Tal. Unterwegs streifen wir die Ausläufer der Wüste Gobi und pausieren an einer besonders schönen Felsformation. (Fahrzeit 7 Std.)

5. Tag: Heute lernen wir die mongolischen Helfer und unsere Pferde kennen. Wir haben Gelegenheit für einen Eingewöhnungsritt bzw. eine Probefahrt mit den Fahrrädern durch die Steppe.

6.-9. Tag: Unsere Tour im Reich der Nomaden und Tiere beginnt. Es geht durch das saftig grüne Grasland. Unser geländegängiges Begleitfahrzeug übernimmt das Gepäck, die Feldküche und auch jene mit, die mal "nicht mehr weiterkönnen". So lassen sich auch kleinere Flüsse überqueren, wenn die Brücke weggespült worden ist. Wir erreichen den



Reisebeschreibung

Orchon-Wasserfall und übernachten dort in von Nomaden vermieteten Jurten. Die Gegend und der Wasserfall sind landschaftlich wunderschön und sehr interessant. Der Wasserfall ist durch eine Kombination von Vulkanausbrüchen und Erdbeben vor etwa 20.000 Jahren entstanden.

10.-14. Tag: Die Route verläuft überwiegend in flachem und teilweise etwas hügeligem Land. Sanfte Hügel, bewaldete Seitentäler, dichte Lärchen- und Mischwälder prägen das Bild der Landschaft. Wir überqueren zahlreiche kristallklare Bergflüsse, treffen mehrere Yak- Ziegen- und Pferdeherden. An einem Tag erholen sich unsere Pferde und wir haben Gelegenheit zu einer Tageswanderung bergauf durch ein Nebental zur einer Thermalquelle (Gehzeit ca. 5 Std.). Die Thermalquelle Hyatruun besteht aus in den Boden eingelassenen und überdachten Becken mit unterschiedlichen Wassertemperaturen. Das Wasser der Quelle soll gegen verschiedene Beschwerden wirken, z.B. Muskel- und Gelenkschmerzen. Die Quelle wird überwiegend von Mongolen besucht. Hier können wir uns im heißen Wasser ein bisschen "garen" lassen und den Staub des Weges abwaschen. Einmal werden wir in einem Jurtencamp übernachten. So besteht Möglichkeit die Nomaden mit ihren Familien und Tieren zu erleben, deren natürliche Gastfreundschaft uns noch lange im Gedächtnis bleiben wird. Dabei lernen wir auch vieles über die Herstellung des berühmten Kumis (naturgegorene Stuten-, Kamel- und Ziegenmilch mit 3% Alkoholgehalt). Die "Feinschmecker" unter uns werden davon eine Schale trinken.

15.-17. Tag: Wir passieren die Schlucht Uurtiin Tohoi und erreichen später die kleine Siedlung Batölzii. Am Ende kommen wir nach Charchorin (Karakorum) wo vor fast 800 Jahren die Hauptstadt des bis Europa ausgedehnten Weltreiches von Dshingis Khan lag. Diese Gegend war auch die Urheimat der Hunnen. Bei Charchorin besichtigen wir das größte Lamakloster des Landes "Erdeni Zuu", welches später an der Stelle des zerstörten Hauptlagers des Reichsgründers errichtet wurde. Wir übernachten in einem Jurtencamp. Bevor wir Ulaanbaatar erreichen erkunden wir den Hustai Nuruu-Nationalpark, (auch: Khustain-Nuruu-Nationalpark, auf deutsch: Birken-Gebirge-Nationalpark) in dem die berühmten Przewalski-Pferde leben. Am Abend werden wir die Wildpferde an einer Wasserstelle beobachten. Übernachtung in einem Jurtencamp mit Dusche/ WC.

18. Tag: Wir fahren zurück nach Ulaanbaatar, wo wir das Museum des letzten Khans Bogd Khan, den Palastes des letzten theokratischen Herrschers des Landes, besichtigen und den Zaisan-Hügel besteigen, der uns einen Panoramablick über die gesamte Stadt bietet. Vor unserem Abschiedsabend haben wir noch Gelegenheit zum Kauf von Mitbringsehn.

19. Tag: Rückflug nach Deutschland.



Reisedetails

Sie haben folgende Reisedaten gewählt:

Reiseziel	Mongolei - Im Sattel auf den Spuren der Nomaden 19. Tage Radtour bzw. Wanderritt im Orchon-Tal
Veranstalter	biss-Aktivreisen
Reiseart	geführt
Buchungsnummer	900557-1284184
Beginn	02.07.2017
Ende	20.07.2017
Reisedauer	19 Tage
Preis ab	EUR 3.100,00
Unterkunftsart	Hotel
Etappenlänge	0 - 30 km
Teilnehmerzahl	6 / 12
Kindertauglich	nein
Leistungen	Linienflug Frankfurt-Ulaanbaatar-Frankfurt; 3 ÜN in Ulaanbaatar: Hotel (Du/WC), 2 ÜN im Jurtencamp 2-3-Bett-Jurten zentrale Du/WCs, 4 ÜN in einfachen Gäste-Jurten; deutschsprachige biss-Reiseleitung; nur für die ReiterInnen: ca. 13 Reittage mit "eigenem" Pferd und Pferdebetreuer; Gepäcktransport im Begleitfahrzeug; Kochservice, Begleitmannschaft; Vollpension während des Trekking; Eintrittsgelder lt. Programm; Reiseführer Mongolei EZ-Zuschlag: 100,- EUR (nur im Hotel in Ulaanbataar möglich); Klimarelevante Wirkung der Emissionen des Fluges: 2.100 kg CO2 reiwilige atmosfair-Spende für diese Reise: 48,- EUR; Sonstige Verpflegung/Getränke in Ulaanbataar ca. 70,- EUR; Nur für die RadlerInnen: Fahrräder ca. 90,- EUR, die Räder werden für ca 180,- EUR neu gekauft und am Ende für den halben Preis vom Händler zurückgenommen; Rail&Fly-Bahnticket 90,- EUR; Leihzelt 50,- EUR; Für die Mongolei kein Visum erforderlich für Bürger der EU
Zusatzkosten/ -leistungen	
Preisnachlässe	



Mögliche Termine

Die Reise wird zu folgenden Terminen angeboten:

Beginn	Ende	Preis
02.07.2017	20.07.2017	ab EUR 3.100,00
23.07.2017	10.08.2017	ab EUR 3.100,00

Bei einer Buchung der Reise für einen anderen als dem unten im Buchungsformular eingetragenen Termin können die Reisedetails abweichen. Insbesondere die Preise, Zusatzkosten und Preisnachlässe unterscheiden sich zwischen den verschiedenen Terminen.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Buchungsformular per Fax an:
(02227) 92 43-42

oder per Post an:

Die Radreisen-Datenbank
Mittelstraße 9
D-53332 Bornheim



Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Ich (Wir) möchte(n) an folgender Reise teilnehmen. Bitte prüfen Sie die Verfügbarkeit der entsprechenden Anzahl von Plätzen.

Die Verantwortung für den Ablauf der Buchung und die Durchführung der Reise obliegt einzig und allein dem jeweiligen Veranstalter. Die Reisebuchung wird erst durch schriftliche Bestätigung des Veranstalters wirksam. Es gelten die AGB des Veranstalters.

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Reiseziel Mongolei - Im Sattel auf den Spuren der Nomaden 19. Tage
Radtour bzw. Wanderritt im Orchon-Tal

Veranstalter biss-Aktivreisen
Buchungsnummer 900557-1284184
Beginn 02.07.2017
Ende 20.07.2017
Reisedauer 19 Tage
Preis ab EUR 3.100,00
Leistungen Linienflug Frankfurt-Ulaanbaatar-Frankfurt; 3 ÜN in Ulaanbaatar: Hotel (Du/WC), 2 ÜN im Jurtencamp 2-3-Bett-Jurten zentrale Du/WCs, 4 ÜN in einfachen Gäste-Jurten; deutschsprachige biss-Reiseleitung; nur für die ReiterInnen: ca. 13 Reittage mit "eigenem" Pferd und Pferdebetreuer; Gepäcktransport im Begleitfahrzeug; Kochservice, Begleitmannschaft; Vollpension während des Trekking; Eintrittsgelder lt. Programm; Reiseführer Mongolei

Zusatzkosten/leistungen EZ-Zuschlag: 100,- EUR (nur im Hotel in Ulaanbataar möglich); Klimarelevante Wirkung der Emissionen des Fluges: 2.100 kg CO2 reiwilige atmosfair-Spende für diese Reise: 48,- EUR; Sonstige Verpflegung/Getränke in Ulaanbataar ca. 70,- EUR; Nur für die RadlerInnen: Fahrräder ca. 90,- EUR, die Räder werden für ca 180,- EUR neu gekauft und am Ende für den halben Preis vom Händler zurückgenommen; Rail&Fly-Bahnticket 90,- EUR; Leihzelt 50,- EUR; Für die Mongolei kein Visum erforderlich für Bürger der EU

Preisnachlässe

Bitte tragen Sie hier Ihre Sonderwünsche (EZ, Leihrad, Abflughafen etc.), die Namen aller Mitreisenden, den Reisebeginn sowie Kommentare und Anmerkungen ein:



Die Radreisen-Datenbank
<http://www.fahrradreisen.de>

Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Ort, Datum, Unterschrift